



Landeshauptstadt
München

freiham

6 Das Stadt-Land-Leben von morgen

The urban country life of tomorrow

10 Hier wird auf gute Nachbarschaft gebaut

Good neighbourhoods make good neighbours

14 Zusammen leben ohne Barrieren

Living together without barriers

18 Die Gartenstadt des 21. Jahrhunderts

The 21st century garden city

22 Ein kluger Stadtteil

A smart part of town



freiham
münchen

Inhalt Content

3	Vorwort des Oberbürgermeisters Preface from the Lord Mayor
4	Interview mit der Stadtbaurätin und dem Kommunalreferenten Interview with the Head of the Department of Urban Planning and the Head of the Department of Communal Services
6	Das Stadt-Land-Leben von morgen The urban country life of tomorrow
10	Hier wird auf gute Nachbarschaft gebaut Good neighbourhoods make good neighbours
14	Zusammen leben ohne Barrieren Living together without barriers
18	Die Gartenstadt des 21. Jahrhunderts The 21st century garden city
22	Ein kluger Stadtteil A smart part of town
26	Was man über Freiham wissen muss Freiham at a glance
28	Übersichtskarte Outline map



In den Infoboxen finden Sie Informationen über Freiham auf einen Blick.
Find information on Freiham at a glance in the info-boxes.



Die Zahlen verweisen auf die Übersichtskarte auf Seite 28.
The numbers refer to the outline map on page 28.

Vorwort des Oberbürgermeisters Preface from the Lord Mayor



Dieter Reiter
Oberbürgermeister
Lord Mayor

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der neue Stadtteil Freiham wird mit Wohnraum für etwa 20.000 Menschen eine Größenordnung erreichen, die für die jüngeren Stadtentwicklungen einmalig ist. Angesichts dieser Quantität ist es ganz zentral, dass auch die Qualitäten besonders und vorbildhaft mitgestaltet werden.

Mit Freiham wird die Stadt im Westen über das derzeitige Siedlungsgefüge hinauswachsen. Wie wird das urbane Leben dort aussehen? Warum sollen Menschen nach Freiham ziehen? Welche Identitäten sollen dort entstehen, die sowohl für die neuen als auch für die vorhandenen Nachbarschaften attraktiv sind?

Die hiermit vorgelegte erste Ausgabe eines regelmäßig erscheinenden Magazins wagt einen ersten Ausblick und bebildert schon heute das Lebensgefühl des noch ungebauten Stadtteils: das Gefühl einer Gartenstadt des 21. Jahrhunderts, die die Vorteile von Stadt und Land verbindet. Diese Vorstellungen helfen, das Ziel immer vor Augen zu behalten: klug zu planen und zu denken und einen Stadtteil zu schaffen, in dem jeder Mensch frei und gelassen sein kann und niemand alleingelassen wird. In dieser Vision von Freiham sind die Werte Ökologie, Familie und Menschlichkeit zu Hause.

Ich hoffe, Sie freuen sich so wie ich auf diesen neuen Münchner Stadtteil von morgen. Heißen wir diese Münchner Zukunft willkommen und arbeiten gemeinsam an ihrer Umsetzung!

Dear Citizens,

Designed to supply living space for about 20,000 people, the new district of Freiham will be the largest urban development in recent times. Considering the quantity, it is crucial that we pay special attention to the quality.

With the building of Freiham the western part of Munich will outgrow the present settlement structure. What will urban life look like? Why should people move to Freiham? Which identities should be established to make Freiham attractive to the new as well as to the existing neighbourhoods?

This first issue of a regularly published magazine ventures a first look. It illustrates even at this early stage the attitude and feeling of this emerging part of town: the feel of a 21st century garden city embracing the advantages of both city life and countryside. These images will help us to keep the aim in sight: to think wisely, to plan precisely and to create a part of town where everyone can feel free and relaxed and nobody is left alone. In this vision the values of ecology, family and humanity are right at home in Freiham.

I hope that you are looking forward to this emerging district of Munich as much as I am. Let us welcome this cornerstone of Munich's future and work together on its implementation!

Interview mit der Stadtbaurätin und dem Kommunalreferenten

Interview with the Head of the Department of Urban Planning and the Head of the Department of Communal Services



Prof. Dr.(I) Elisabeth Merk
Stadtbaurätin der
Landeshauptstadt München
*Head of the Department
of Urban Planning*

Axel Markwardt
Kommunalreferent der
Landeshauptstadt München
*Head of the Department
of Communal Services*

— Freiham hat bereits eine Imagebroschüre, obwohl die Bauarbeiten gerade erst beginnen?

Merk: Freiham ist für München das bedeutendste Wohnungsbauvorhaben dieses Jahrzehnts, nicht nur im Hinblick auf die Anzahl der Wohneinheiten, sondern auch auf die Qualitäten, die wir anstreben. Dazu wollen wir die Menschen einladen, sich mit dem neuen Stadtteil auseinanderzusetzen und ihn sich anzueignen. Wir möchten, dass Freiham ein attraktiver Stadtteil wird, der von Münchnerinnen und Münchnern und Menschen, die es werden wollen, gerne als Wohnort gewählt wird. Dazu müssen wir die Identität und das Lebensgefühl Freiham vermitteln – einer noch ungebauten Stadt auf der heutigen grünen Wiese. Für Freiham sollen dabei von Anfang an eine emotionale Sprache, ausdrucksstarke Bilder und neue Kommunikationsformen eingesetzt werden, um dieses neue Lebensgefühl zu präsentieren.

— Welche Rolle hat das Kommunalreferat bei dieser Imagebildung?

Markwardt: Wir vertreten die Interessen der Stadt als Grundstückseigentümerin der meisten Flächen in Freiham. Ein positives Image, das aus der Identität des Ortes heraus entwickelt ist, wird die Vermarktung der Grundstücke unterstützen. Wir wollen gemeinsam mit unseren Partnerinnen und Partnern der Immobilienentwicklung sowie den Akteuren vor Ort und in den Baugebieten einen unverwechselbaren Auftritt für Freiham entwickeln. Der Stadtteil Freiham soll besondere Werte vermit-

eln und damit direkt erkennbar und identifizierbar sein. Unser Ziel ist ein gemeinsames, einheitliches Bild, das alle Akteure in Freiham von Anfang an eint, undogmatisch, aber wiedererkennbar und identitätsstiftend.

— Wie geht es weiter?

Merk: Freiham wird als neuer Münchner Stadtteil für klare Werte stehen: ökologisch, menschlich, städtisch, familiär. Diese Werte füllen wir nun mit Leben. Ich lade daher alle Münchnerinnen und Münchner dazu ein, sich aktiv daran zu beteiligen.

Markwardt: Freiham ist für die Landeshauptstadt München eine große Chance. Wir versuchen, dieser Chance die besten Startbedingungen mitzugeben. Wir möchten die Menschen für Freiham begeistern, denn am Ende sind sie es, die Freiham zu einem einzigartigen Münchner Stadtteil wachsen lassen.

— Freiham has an image brochure already, although the construction works have just begun?

Merk: Freiham is Munich's most important housing project of the entire decade. Not only with regard to the number of units, but also in terms of the qualities we aim to fulfil. We want to invite people to get involved with the new part of town and to get acquainted with it. We want Freiham to become an attractive part of town, preferred as the place to live by existing and prospective Munich residents. Therefore we must communicate Freiham's identity and living-atmosphere although

it is still a town in planning on a site which is still green fields. To do this we employ emotional language, expressive pictures and new communication forms.

— And what role does the Department of Communal Services take in creating this image?

Markwardt: We represent the interests of Munich as owner of most of the property in Freiham. A positive image, developed from the core identity of the location, will support the marketing. Cooperating with our partners in real-estate development and with the local players on site we want to create a unique appearance for Freiham. The district of Freiham should represent characteristic values which make it immediately recognizable and identifiable. We are aiming for a common, consistent image that unites all players in Freiham right from the start: non-dogmatic, yet recognizable and generating identity.

— How will things proceed?

Merk: As a new district of Munich Freiham stands for clear values: ecology, humanity, urban flair and family life. Now we are starting to bring these values to life. I encourage and invite all residents of Munich to take part in this exciting process.

Markwardt: Freiham is a big opportunity for the City of Munich. We are trying to create the best starting conditions possible. We want to inspire people because in fact, they are the ones who will make Freiham grow to be a unique district of Munich.

Das Stadt- Land-Leben von morgen

Die künftigen Freihamerinnen und Freihamer leben in München und auf dem Land. Das klingt wie ein Widerspruch, trifft es aber genau. Das Beste aus beiden Welten kommt hier zusammen: die städtische Vielfalt einer Metropole und die direkte Nachbarschaft zur idyllischen Natur. Beides liegt vor der Haustüre.

The urban country life of tomorrow

The future citizens of Freiham live in Munich and out in the country. This may sound contradictory, but is exactly right. The best features of both worlds come together here: the urban variety of a metropolis and close proximity to idyllic nature. Both are waiting on the doorstep.



München ist dem attraktiven Fünfseenland nur an wenigen Stellen so nahe wie in Freiam.

Nah am Marienplatz und am Fünfseenland

In Freiam wird der Begriff „Naherholung“ wörtlich genommen. Zu den idyllischen Waldgebieten der Mooschwaige und der Aubinger Lohe gelangt man entspannt zu Fuß oder mit dem Rad. Die acht Kilometer bis zum Langwieder See und zum Lußsee im Norden sind ideal für kurze Fahrradtouren. Und: München ist dem attraktiven Fünfseenland im Süden, mit Ammer-, Wörth-, Pilsen-, Weißlinger- und Starnberger See nur an wenigen Stellen so nahe wie in Freiam.

Ins Herz von München gehts ebenso rasch. Von „Freiam“ oder „Aubing“ aus fährt die S-Bahn in nur 22 Minuten bis zum „Marienplatz“. Auch der Ausbau der Trambahn aus Richtung Pasing eröffnet einen direkten Weg ins Zentrum und zurück. Nach dem Einkauf auf dem Viktualienmarkt, nach einer Theatervorstellung am Gärtnerplatz oder dem Besuch in Schwabing sind die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner also schnell wieder zu Hause. In Freiam.

Wohnen und Einkaufen ohne lange Wege

Eine ebenso praktische wie bunte Vielfalt an Geschäften, Büros, Cafés und Restaurants wird in den beiden „Zentren“ Freiham geboten.

Das große „Stadtteilzentrum“ an der S-Bahnstation „Freiam“ ist die belebte Drehscheibe des Stadtteils. An diesem Verkehrsknotenpunkt aus S- und Straßenbahnen wird es ein Hotel, Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten für Mode, Haushaltswaren, Elektronik und Unterhaltung geben. Auch der tägliche Einkauf, der Gang zum Schuster oder der Termin bei der Ärztin oder dem Steuerberater sind hier – wie im kleineren, nördlichen „Quartierszentrum“ – rasch erledigt.

In den Hofläden des angrenzenden, dörflich-ländlichen Aubing kauft man erntefrische und regionale Produkte gleich beim Erzeuger ein. Direkter und vielfältiger kann Nahversorgung kaum sein.

Lebendiges Miteinander aller Generationen

Jede Altersgruppe findet in Freiam einen individuellen und anregenden Lebensraum. Kinder und Jugendliche können die vielen Spielplätze und die abwechslungsreichen Betreuungsangebote nutzen. Im „Quartierszentrum“ in der Mitte des nördlichen Wohngebietes gibt es ein kulturelles Bürgerzentrum, ein offenes Kinder- und Familienzentrum und einen Ableger der Münchener Volkshochschule mit anregendem Kursangebot zu entdecken.

Schülerinnen und Schüler tummeln sich auf dem Bildungscampus und drücken von der Grundschule bis zu

Realschule oder Gymnasium gemeinsam die Schulbank. Der nahe Sportpark ist offen für Schul- und Freizeitsport. Betagtere Freihamerinnen und Freihamer treffen sich im Alten- und Pflegezentrum für einen Plausch oder zur gesundheitlichen Betreuung. Und die großzügigen öffentlichen Flächen bieten „Spielraum“ für alle.

Close to Marienplatz and the "Fünfseenland"

In Freiam the concept of "local recreation" is taken literally. The idyllic woodlands of Mooschwaige and the Aubinger Lohe can easily be reached on foot or by bike. The eight kilometres up to the lakes of Langwiedersee and Lußsee in the north make an ideal bicycle trip. And few parts of Munich are as close to the attractive "Fünfseenland" in the south, with the five lakes of Ammersee, Wörthsee, Pilsensee, Weißlingersee and Starnbergersee.

You can get into the heart of Munich just as quickly. From "Freiam" or "Aubing" it is only a 22 minutes S-Bahn ride to Marienplatz. The extension of the tram from Pasing also opens up



a direct route into the city centre and back. After shopping for groceries at the Viktualienmarkt, a night at the theatre in the Gärtnerplatz or a visit to Schwabing, residents will be able to get home quickly. Home to Freiam.

Living and shopping just around the corner

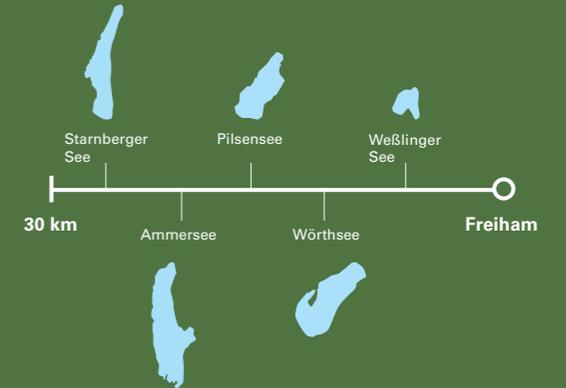
A convenient and colourful variety of shops, offices, cafés and restaurants is offered in both of Freiam's "centres". The big "district-centre" at the Freiam urban train station is the busy hub of the district. At this S-Bahn and tram interchange you'll find a hotel, restaurants and shopping opportunities for fashion, household goods, electronics and entertainment. Everyday



Fünfseenland

Diese oberbayerische Region zwischen Ammer- und Starnberger See mit zahlreichen Naturschutzgebieten ist ein beliebtes Ausflugsziel.

This region of Upper Bavaria between Ammersee and Starnbergersee has many nature reserves and is a popular destination for excursions.



Mooschwaige und Aubinger Lohe

Die Mooschwaige ist ein denkmalgeschützter Gutshof im Westen Münchens. Sie grenzt an die Aubinger Lohe mit Weiern, Wald und Wiesen. *Mooschwaige is a protected estate in the west of Munich. It borders the ponds, woods and meadows of Aubinger Lohe.*

S-Bahn und Tram-Verbindungen

Zwei S-Bahnlinien und die Trambahn aus Pasing verbinden Freiam mit der Innenstadt.

S-Bahn and Tram Connections

Two S-Bahn lines and the tram from Pasing connect Freiam to Munich's city centre.

14 9 Stadtteil- und Quartierszentrum

Nahe der S-Bahn-Haltestelle Freiam entsteht

ein Stadtteilzentrum mit Handel, Gastronomie und Büros. Ein Quartierszentrum mit Läden für den täglichen Bedarf bildet die Mitte des nördlichen Wohngebiets.

District Centre and Local Centre

A district centre with shops, restaurants and offices is being built near the Freiam urban train station. A local centre with shops for everyday requirements will form the heart of the northern residential area.

necessities, a stop at the cobbler's, a doctor's appointment or a meeting with the tax advisor are quickly dealt with, here; just like in the smaller, northern "local centre".

In the farm shops of the adjacent rural village of Aubing you can buy harvest-fresh, regional products directly from the producer. Local supply could hardly be more direct or more varied.

Lively interaction between the generations

In Freiam every age group finds its own individual and stimulating living space. Children and youngsters can take advantage of the many

playgrounds and the diverse care facilities. The local centre, in the heart of the northern residential area, offers a cultural centre, an open children and family centre and a branch of the Munich adult education centre with a stimulating curriculum.

The educational campus is alive with pupils hitting the books together from primary school to further education level. The sports park nearby is open for school and leisure sporting activities. Older residents of Freiam gather in the assisted living centre or care home for a chat or for health care. And the generous public spaces offer plenty of "elbowroom" for everybody.

Hier wird auf gute Nachbar- schaft gebaut

Gemütlich und temperamentvoll zugleich, so ist das Münchner Wesen. Auch in Freiham sind daher ein beschauliches Miteinander, ein zugewandtes Füreinander und ein kritisch-konstruktiver Austausch zu erwarten. Ein Auseinander allerdings nie. Denn gute Nachbarschaft ist hier ein Grundwert.

Good neighbourhoods make good neighbours

Pleasant and spirited at the same time, that's the Munich way. So in Freiham, too, you can expect tranquil coexistence, mutual support and a critical and constructive exchange of views. Because here, being a good neighbour is a basic value.



In Freiham entstehen lebendige Quartiere zum Wohnen und Arbeiten für Menschen, die sich gut verstehen.



Ein innovatives Münchner Kindl

Freiham ist nicht nur geografisch ein waschechter Münchner Stadtteil. „Typisch München“ wird auch die Atmosphäre. Denn Freiham orientiert sich an den schönen Lagen und besten Seiten Münchens. Freiham interpretiert diese „Idealbilder“ allerdings neu: mit klarem Blick für die vielfältigen Wünsche und Anforderungen der Freihamerinnen und Freihamer von morgen und übermorgen.

Auch in Freiham wird die Tradition gewachsener Münchner Stadtteile spürbar. Dieses einzigartige Lokalkolorit ist bewusst mit innovativen Planungsansätzen und zukunftsweisenden Technologien angereichert. So entsteht eine offene „Erlebniswelt“, in der es nach der gemeinsamen Gartenarbeit mitten in der Stadt oder auf dem Dach direkt in einen uralten Biergarten geht. Wo mit einem kühlen Weissbier auf die „gute Nachbarschaft“ angestoßen wird. Denn Freiham ist nun mal ein modernes Münchner Kindl.

Nach innen und außen vernetzt

In Freiham entstehen lebendige Quartiere zum Wohnen und Arbeiten für Menschen, die sich gut verstehen – und keine anonymen Wohnblöcke. Positive Nähe und Anbindung sucht und fördert Freiham auch zu allen benachbarten Siedlungsgebieten. Schließlich wird hier die integrative Stadt München weitergebaut.

Das heißt: Berührungspunkte mit Aubing und Neuaubing im Osten und Nordosten und mit den Germeringer Nachbarinnen und Nachbarn im Westen gibt es nicht. Im Gegenteil: Vorhandene und künftige Infrastrukturen und Ressourcen stehen der gemeinsamen Nutzung offen.

Jede Stimme wird gehört

Mitbestimmung ist in allen Münchner Stadtteilen Thema. In Freiham gab es schon vor dem städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerb 2011 eine offene Podiumsdiskussion vor Ort. Auch die Ergebnisse des Wettbewerbs wurden seinerzeit

öffentlich präsentiert und diskutiert. Diese Haltung gewinnt für alle Bürgerinnen und Bürger des Münchner Westens um Aubing und Freiham immer mehr an Bedeutung und Beachtung. Jede Altersgruppe bringt schon jetzt ihre Vorstellungen und Bedürfnisse in die weitere Umsetzung mit ein. Zum Beispiel für Projekte zur individuellen Weiterbildung, für zusätzliche Grün- und Spielflächen oder die speziellen Anforderungen älterer Anwohnerinnen und Anwohner. Workshops zum Bildungscampus und zu den öffentlichen Grünflächen mit altersgemischten Gruppen holen auch Kinder und Jugendliche gleich mit ins Boot.

An innovative "Münchner Kindl"

Freiham is a genuine Munich district not only by location. The whole atmosphere will be "typically Munich". For Freiham intends to measure up to the nicer areas and the best aspects of Munich. Yet Freiham is reinterpreting these "ideals" with the varied wishes and demands of the Freiham residents

of today and tomorrow always clearly in mind.

The Munich tradition of districts which have grown over time will also be felt in Freiham. This unique local flavour is consciously enriched by innovative planning approaches and future-oriented technologies. All of this results in an experience which is open and diverse. People might work together on a garden project in the centre of town or on the roof and then go straight to a traditional beer garden to make a toast to good neighbours with a nice cool "Weissbier". After all, Freiham is a modern child of Munich.

Well-connected – internally and externally

Freiham is not building anonymous residential blocks but living and working spaces for like-minded people. Freiham fosters a positive proximity and interconnectedness with all neighbouring areas – after all, this is an extension of the integrative city of Munich. There is no feeling of

separation from Aubing and Neuaubing in the east and north-east or from Germering in the west. On the contrary: existing and future structures and resources are open for use by all.

Every voice is heard

Co-determination is a key subject in all districts of Munich. In Freiham there was an open panel discussion on site even before the urban and landscape planning competition started in 2011. The results of the competition were presented and discussed publicly, too.

This attitude is becoming increasingly relevant and significant to all citizens of western Munich around Aubing and Freiham. All age groups are already contributing their views and needs to the continuing development, for example individual professional training projects, additional green spaces and playing areas or the particular requirements of older residents. Mixed age-group workshops about the educational campus and public green spaces get children and adolescents on board.



1 7 Aubing und Neuaubing

Im Norden grenzt Freiham an das historisch-dörfliche Alt-Aubing, im Osten an Neuaubing, das durch Wohnbauten aus den 1960er und 1970er Jahren geprägt ist. *In the north Freiham borders on Alt-Aubing, a historical village; in the east on Neuaubing which is characterized by residential buildings of the 60ies and 70ies.*

16 Germering

Die angrenzende Stadt Germering im Westen Freiham hat ca. 38.000 Einwohnerinnen und Einwohner. *Adjacent, in the west of Freiham, is the town of Germering with a population of about 38,000.*

Baugruppen und Genossenschaften

Hier lernen sich die Nachbarinnen und Nachbarn durch gemeinsame Planung, Organisation und Gestaltung ihres neuen Zuhauses bereits vor dem Einzug kennen.

Building-groups and cooperatives *Planning, organizing and designing their new homes together, the neighbours become acquainted even before they move in.*

Partizipation und Workshops

Workshops mit Bezug zum Stadtentwicklungsgebiet Freiham laden zum Mitgestalten ein.

Participation and workshops *Workshops on the urban development of Freiham encourage to take part in the process.*



Zusammen leben ohne Barrieren

Freiham ist ein Freiraum für alle Menschen, jenseits von Alters-, Bildungs- oder vermeintlichen Leistungsgrenzen. Inklusion wird großgeschrieben. Andere Meinungen, Religionen oder Weltanschauungen haben hier ihren Platz. Diese Aufgeschlossenheit ist in Freiham Weg und Ziel zugleich.

Living together without barriers

Freiham is a free space for everyone regardless of age, education or presumed limitations. Inclusion here has a capital "I". Other opinions, religions or convictions are welcomed here – an open-mindedness which is both the journey and the destination.



Inklusion

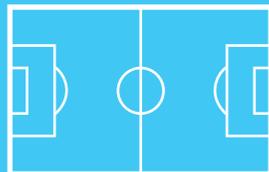
Jeder Mensch erhält die Möglichkeit, sich vollständig und gleichberechtigt an allen gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen.

Inclusion *Everyone has the possibility to participate in all social processes fully and with equal rights.*

Barrierefreiheit

Leichte Zugänglichkeit bei allen Bauvorhaben und bei den Freiflächen.

Accessibility *Easy access to all buildings and open spaces.*



12 Sportpark

9,7 ha bieten Platz für den Sport aller vier Schulen des Schulcampus und für den Breitensport.

Sports park *9.7 ha of space for the sporting activities of all four schools on the educational campus and for leisure-time sports.*

Integration mit Methode

Integration fängt in Freiham schon bei den Kindern an. Sie wachsen gemeinsam auf und sie lernen zusammen. Der Bildungscampus vereint alle Schulformen und pädagogischen Einrichtungen. Und er ist darüber hinaus auch ein lebendiger Ort der Begegnung.

Familien und Singles, Menschen jeder kulturellen oder sozialen Herkunft mit und ohne Beeinträchtigungen finden in Freiham zusammen. Das offene architektonische Konzept, die abwechslungsreiche Bebauung und die gekonnte Durchmischung schaffen attraktive Wohnverhältnisse. Für alle.

Wohngebäude sind barrierefrei. Und die kurzen Wege vom Job zur Wohnung, von dort ins Grüne oder zum Einkaufen erleichtern den Alltag un- gemein. Einer geglückten Integration steht in Freiham nichts im Wege.

Neue Wohn-Arbeits-Formen

Die entspannende Nähe von Wohnen und Arbeiten in Freiham lädt besonders jene Menschen ein, die sich neu entdecken und erproben wollen. Auch Existenzgründerinnen und -gründer, vom Obststandl bis zum kreativen Start-up schätzen diese Mischung sehr. So kommen Leben und Farbe in den neuen Stadtteil Münchens.

Bestes Beispiel sind offene Gemeinschaftsbüros, die so genannten „Co-Working-Spaces“. Meist in den Erdgeschosszonen gelegen, bieten sie modernste Kommunikations-



Infrastruktur, beleben den Gedanken- austausch und schaffen einen kreativen Nährboden. Dabei bleibt die Nutzung der Räume zeitlich flexibel; sie kann also immer exakt auf das individuelle Projekt abgestimmt werden.

Fazit: In Freiham entstehen neue „Communities“, also Gemeinschaften, in denen Bewohnerinnen und Bewohner durch Veranstaltungen, Workshops und gemeinsame Projekte starke private – oder auch professionelle Netzwerke bilden.

Es lebe der Sport

Der weiträumige Sportpark im Süd- westen bildet den sanften Übergang von Freiham zum Landschaftspark und in die Natur. Hier eröffnen sich attraktive Freiräume für alle Breiten- und Leis- tungssportler und für alle vier Schulen des angrenzenden Bildungscampus.

Drei große Dreifachsporthallen, ein Schulschwimmbad, eine Kletterhalle und eine Vereinsgaststätte bieten Raum



für vielfältige Indoor-Aktivitäten. Die ohnehin ausgedehnten Außenanlagen werden durch öffentliche Grün- und Freiflächen sowie den Landschaftspark ergänzt. So ist der Sportpark in weiten Teilen stets frei zugänglich: zum Spa- zierengehen, Joggen oder Skaten. Der sportlichen Betätigung sind in Freiham also – im wahrsten Wortsinn – keine Grenzen gesetzt.

Planned integration

Integration in Freiham starts with the children. They grow up and learn together. The educational campus unites all school forms and educational institutions. In addition it is also a lively meeting place.

Families and singles, people with different cultural or social backgrounds with or without disabilities come together in Freiham. The open architectural concept, the diverse development and the skilful cultural mix create attractive housing conditions. For everybody.



Residential buildings are accessible and the short distances from work to home and out into the countryside or to the shops make everyday life easy. Freiham is an open road to successful inclusion.

New work-life models

The relaxed combination of living and working in Freiham especially attracts people who want to rediscover and challenge themselves. Founders of new businesses, from fruit stalls to creative start-ups also greatly appreciate this mix. And all of this brings life and colour into Munich's new district.

The best example of this are the open and shared offices, the so-called "Co-Working-Spaces". Mostly located in the ground floor zones, they provide a highly modern communications infrastructure, inspire the exchange of ideas and offer a fertile creative environment. Rental periods are very flexible meaning that they can always be precisely tuned to the individual project.

Menschen jeder kulturellen oder sozialen Herkunft mit und ohne Beeinträchtigungen finden in Freiham zusammen.

The result: new communities are established in Freiham. The residents form strong personal and professional networks through events, workshops and shared projects.

Long live sport

The spacious sports park in the southwest creates a smooth transition between Freiham, the landscape park and on into the countryside. There are attractive open spaces for leisure-time sports, competitive athletics and for all four schools of the nearby educational campus.

Three big multi-discipline sports halls, a school swimming pool, an indoor climbing facility and a club restaurant allow for a large variety of indoor activities. The vast outdoor facilities are connected to public green areas and to the landscape park. Thus most parts of the sports park are always open and easily accessible: for a walk, jogging or skating. Sporting activities in Freiham are truly limitless.

Die Gartenstadt des 21. Jahrhunderts



Freiham ist ein Stadtteil im Grünen mit großen öffentlichen Flächen, die viel Raum zur freien Entfaltung schaffen. Mit dieser Lebensqualität definiert Freiham die Gartenstadt kompakt und urban neu.

The 21st century garden city

Freiham is a district full of green spaces with large public areas providing plenty of space for personal growth. Freiham takes this quality of life and redefines the garden city – urban and compact.

In den „Stadt-Gärten“ Freihams gedeiht weitaus mehr als bloß Gemüse: nämlich echter Gemeinschaftssinn.



Mehr als „nur ein neuer Stadtteil“

In Freiham entsteht mehr als ein gut geplanter Stadtteil. Gemeinschafts-sinn und leistbares Wohnen für breite Bevölkerungsschichten werden hier entwickelt. Damit folgt Freiham den Kernideen des Engländers Ebenezer Howard, der den Begriff der „Gartenstadt“ im ausgehenden 19. Jahrhundert prägte.

Der sozial orientierte Gedanke Howards wird in Freiham neu interpretiert. Natürlich kommen hier moderne genossenschaftliche Wohnformen und Baugruppenkonzepte zum Tragen. Überdies werden auch Stadt und Land verbunden, um das Beste aus beiden zu beleben. Freiham ist ebenso „traditionell“ wie innovativ, eine echte Gartenstadt des 21. Jahrhunderts eben.

Grün- und Freiflächen

Öffentliche Parks, Stadtplätze und private Grünflächen lockern das Gesamtbild von Freiham auf. Sie laden zu einem Spaziergang ein, zu einem Plausch auf der Parkbank oder zu einer Partie Boule unter Freunden. Über abwechslungsreiche Rad- und Fußwegeachsen ist jedes Grün schnell erreichbar. Zum attraktiven Landschaftspark im Westen ist es nicht weit.

Wer ein eigenes „Fleckchen Erde“ will, kann zwischen Gärten an der Wohnung, Mieter- oder Dachgärten

und Krautgärten wählen. Hier ist Platz für Entspannung und für eigene Beete. Und ganz nebenbei auch für einen regen Austausch in der Nachbarschaft.

Gute „Zwischen-Lösungen“

Während der nächsten 30 Jahre wird Freiham in mehreren Phasen verwirklicht. Der vorausschauende Umgang mit den jeweils noch nicht bebauten Flächen verdient also besonderes Augenmerk.

Innovative Planungsbüros wie Agropolis München und raumlaborberlin haben schon jetzt ein Konzept dazu vorgelegt. Dies reicht von wandernden Freiluft-supermärkten fürs Selbsternten über temporäre Jugendspielflächen bis hin zu Haus-Baumschulen. Der gesamte Ideenkatalog ist ideal auf die anstehenden Baumaßnahmen und auf die landwirtschaftliche Prägung des gesamten Areals abgestimmt. Immer wieder werden hier also „Zwischen-Lösungen“ entstehen, die mit dem hohen Anspruch in Freiham Schritt halten.

Echte „Stadt-Gärten“

Im städtischen Umfeld einen Garten anzulegen, bietet über das reine „Naturerlebnis“ hinaus viele praktische Vorteile. So tragen Balkonkästen, Dachgärten und Gartenparzellen beispielweise zu einer frischen, gesunden und günstigen Ernährung bei. Auch die ökologischen Vorzüge liegen auf der Hand. Anfahrts-

und Transportwege werden überflüssig; je mehr Menschen sich beteiligen, desto größer wird der Beitrag zum Klimaschutz.

„Urban Gardening“ ist eine ideale Plattform für den Erfahrungsaustausch, für Kommunikation und Integration. In den „Stadt-Gärten“ Freihams gedeiht also weitaus mehr als bloß Gemüse: nämlich echter Gemeinschaftssinn.

More than "just another new part of town"

Freiham will be far more than just a well-planned district. Community spirit and affordable housing for broad sections of the public are on the agenda. Here Freiham is following the the core ideas of the Englishman Ebenezer Howard who coined the term "garden city" in the late 19th century.

Howard's socially oriented ideals have been reinterpreted in Freiham. Of course modern forms of cooperatives for building and housing exist here. Moreover, city and country are connected in order to get the most out of both. Freiham is as traditional as it is innovative, a genuine 21st century garden city.

Green areas and free spaces

Public parks, town squares and private green areas animate the overall picture of Freiham. They invite people to take a walk, to meet for a chat on a park



6 4 11 Grünband, Grünfinger und Landschaftspark

Ein Grünband verknüpft Freiham mit der Siedlungskante Neuau- bings. Mit Fuß- und Radwegen durchzogene Grünfinger führen vom 55 ha großen Landschafts- park im Westen in die alten und neuen Wohngebiete.

Green belt, green corridors and landscape park A green belt connects Freiham to the boundary of the settlement of Neuau- bing. Footpath and cycle tracks within the green corridors lead from the 55 ha landscape park in the west to the old and new residential areas.



Urban Gardening

Urban Gardening ist die gärt- nerische Nutzung von Freiflächen in der Stadt für den Eigenbedarf. Ein Trend, dem in Freiham viel Raum gegeben wird. *Urban gardeners cultivate open city spaces for their own requirements. This trend is generously fostered in Freiham.*

bench or to play a game of boules with friends. Interesting footpath and cycle tracks get you to the green spaces in no time. And the attractive landscape park in the west is not far away either.

Those who want their "own piece of land" can choose between a ground-floor flat with garden, a rented resident's garden, a roof garden or an allotment. One's own patch of earth for relaxation and "growth", and by the by a place to enjoy lively exchange with neighbours.

Good "interim solutions"

Freiham will be constructed in several phases over the next 30 years. It there- fore makes sense to take a proactive

approach to the as yet unbuilt spaces. Innovative planning offices such as Agropolis München and raumlaborberlin have already submitted a concept in this regard. It suggests moveable open-air supermarkets for self-harvesting, temporary playgrounds and plant nurseries. The whole catalogue of ideas is perfectly tuned to the upcoming construction work and to the agricultural character of the whole area. Just the right interim solutions will fall into place each time they are needed, keeping pace with Freiham's high expectations.

Real "city gardens"

Creating a city garden offers many

practical advantages beyond the simple experience of nature. Balcony boxes, roof gardens and garden plots for example contribute substantially to a fresh, healthy and economical diet. The ecological advantages are also obvious. Lots of food miles are no longer required and the more people take part, the greater the contribution to limiting climate change.

"Urban gardening" is an ideal platform for the exchange of views, for communication and integration. Far more than just vegetables are blooming in the "city gardens" of Freiham - namely a genuine sense of community.



Ein kluger Stadtteil

Freiham nutzt technische Innovationen, um den Alltag der Menschen leichter zu gestalten – und nicht aus bloßen Prestigegründen. Freiham ist die „smarte“ City der Zukunft.

A smart part of town

Freiham makes use of technical innovations to make life easier – prestige is irrelevant. Freiham is the smart city of the future.

i



Radwege in Freiam
Über zahlreiche Radwege und Radstraßen ist alles in Freiam schnell, sicher und bequem erreichbar.
Cycle paths in Freiam
Every part of Freiam can be reached quickly, safely and conveniently via cycle paths or cycle roads.

17 Geothermie
Ein umweltfreundliches Kraftwerk nutzt die Erdwärme vor Ort als Energie- und Wärmequelle. Das Besondere an der Geothermie: Sie ist eine CO₂-freie Energiequelle.
Geothermal energy
An eco-friendly power plant in Freiam uses the geothermal energy found there as a CO₂-free energy and heating source.

13 Bildungscampus
Schulgebäude in der Nähe des S-Bahn-Haltes Freiam bilden einen 4,5 ha großen Campus mit einer öffentlichen Mitte
Educational campus
School buildings close to the Freiam urban train stop form a 4.5 ha campus with an open public space in the middle.



Für Geist und Körper gibt es überall in Freiam viel zu entdecken.



Gerechte Energie für alle
Energiegerechtigkeit wird in ganz München, also auch in Freiam großgeschrieben. Ziel ist es, hohen Wohnkomfort, bezahlbare Wärme und sichere Stromversorgung mit dem Klimaschutz zu vereinbaren. Dabei stehen technische, wirtschaftliche, soziale und ästhetische Aspekte gleichermaßen im Blickpunkt.

Bei der Versorgung mit Fernwärme erhält Neuaubing zunächst „Vorfahrt“. Das neue Geothermie-Heizwerk wird vornehmlich die dort bestehenden Baugebiete bedienen. In Freiam dagegen entstehen Neubauten mit sehr hohen energetischen Standards. Hier ist der Bedarf vergleichsweise gering und der „Rücklauf“ aus den Bestandsgebieten reicht für eine zuverlässige Wärmeversorgung aus.

Kurze Wege sparen Zeit
Etwa 20.000 Menschen werden bis 2045 ihre Heimat in Freiam gefunden haben; manche von ihnen auch einen der neuen, nahen Arbeitsplätze dazu. Sie kommen schnell zum Job und wieder nach Hause. Für alle 7.500 Beschäftigte gilt: Dank der kurzen Wege erlaubt selbst eine knappe Mittags-

pause Einkäufe und andere Erledigungen. Und nach der Arbeit ist es nur ein Katzensprung ins Fitness-Center oder zum Lieblingsitaliener.

Kinder können zu Fuß in den Kindergarten oder in die Schule gehen; auf den zahlreichen Grünflächen treffen sie sich zum Spielen. Ein abwechslungsreiches – und damit kurzweiliges – Wegesystem, das den Verkehrsknotenpunkt im Stadtteilzentrum einbindet, führt auch ohne Umschweife zu Bus- und Trambahnhaltestellen. Großzügige öffentliche Promenaden machen jeden Gang zu einem unterhaltsamen Vergnügen. Und wer Fahrrad fährt, findet überall reichlich Abstellmöglichkeiten.

Immer schnell unterwegs
Freiam zeichnet sich nach innen wie nach außen durch ein kluges Mobilitätskonzept aus, das jedem Verkehrsmittel das optimale Einsatzgebiet einräumt.

Fuß- und Radwege fördern die ökologische und ökonomische Fortbewegung innerhalb Freiams. Der schnell getaktete Öffentliche Personennahverkehr sorgt örtlich, überörtlich und Richtung

Innenstadt für zügige Verbindungen und exzellente Mobilität. Wer dennoch auf den Individualverkehr angewiesen ist, kann die Verbindung Richtung A99 nutzen.

Wer über S-Bahn oder Fahrrad hinaus innovativ unterwegs sein möchte, wird sich über Angebote wie eBike oder eCar, Bike- und Carsharing freuen. Freiam bietet auch das.

Ein wirklich kluger Bildungscampus
Auf dem großen Bildungscampus zwischen Stadtteilzentrum und Sportpark versammeln sich eine Grundschule, eine Realschule, ein Sonderpädagogisches Förder- und Kompetenzzentrum sowie ein Gymnasium.

Über 3.000 Schülerinnen und Schüler aus Freiam und dem Münchner Westen werden hier ganztägig gefordert und gefördert. Neben allen gängigen Fächern werden dabei auch individuelle Interessensschwerpunkte aufgegriffen. Die einladende Mensa und die zentrale Bibliothek machen den Bildungscampus komplett.

Eine öffentliche Grünfläche und der nahe Sportpark bieten sich zum Ausspannen oder zur Bewegung an. Für Geist und Körper gibt es also überall in Freiam viel zu entdecken.

Fair energy for everybody
In Freiam, as in the rest of Munich, energy justice is a major objective. The general aim is to make high residential comfort, affordable heating and safe electricity supply compatible with climate protection. In so doing we have to keep an eye on all of the technical, economic, social and aesthetic aspects.

When it comes to district heating, Neuaubing has priority. The new geo-thermal heating plant will primarily service the already existing Neuaubing building areas. In Freiam, however, new buildings will be constructed with high energy standards. Their need for heating is relatively low and the return from the developed areas will be sufficient for a reliable heat supply.

Short journeys save time
About 20,000 people will have found their new home in Freiam by 2045; some of them will enjoy the new

nearby jobs on as well. Their journey to work is exceptionally short and fast. And for all 7,500 future employees: the short journeys mean that even a brief lunch break gives time for shopping or other errands. And after work it is only a stone's throw to the fitness centre or a favourite Italian restaurant.

Children can walk to kindergarden or to school; they can meet up to play on the numerous green areas. An interesting – and thus inviting – system of foot and cycle paths, connected to the transport interchange in the "district centre", leads directly to the bus and tram stops. Generous public promenades turn every walk into an entertaining pleasure. Those who ride bikes will find plenty of parking facilities wherever they go.

Always in the fast lane
Freiam features a smart mobility concept for both internal and external journeys. Every mode of transport is used in precisely the right place.

Foot and cycle paths promote environmentally friendly and economical movement within Freiam itself. Public transport with frequent departures

offers speedy connections, excellent mobility within Freiam, into the region and towards the centre of Munich. Those who still depend on the car can use the connection to the A99.

Innovative offers beyond the urban train or bicycle are the eBike or eCar, bike and car sharing. These are easily available in Freiam as well.

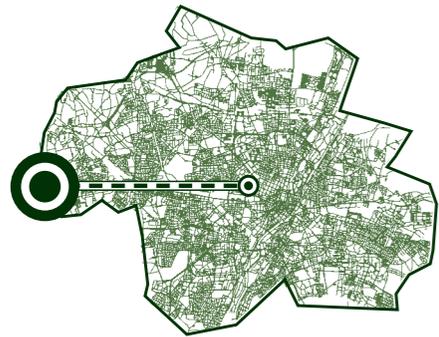
A really clever educational campus
The big educational campus between the district centre and sports park combines an elementary school, a secondary school, a special education and competence centre and a high school.

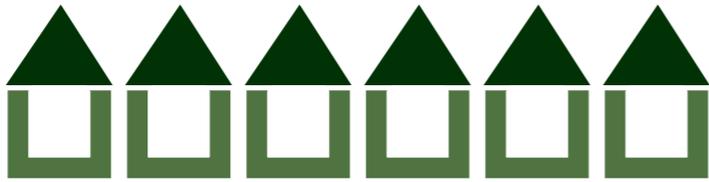
More than 3,000 pupils from Freiam and western Munich are challenged and supported here. Children can follow their own individual interests as well as the standard subjects. An inviting canteen and the central library complete the educational campus.

A public green space and the nearby sports park encourage relaxation or a brief workout. So there is plenty to discover all over Freiam – for both body and mind.

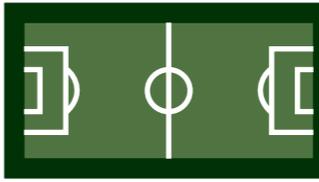
Was man über Freiham wissen muss

Freiham at a glance

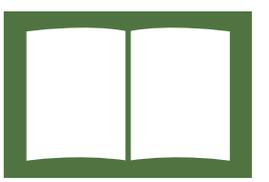


6 

... **Schulen** von Grundschule bis zum Gymnasium werden in Freiham von der Landeshauptstadt gebaut. 6 Schools from elementary to grammar school will be built in Freiham by the City of Munich.

250 

... **Fußballfelder** entsprechen in etwa der Fläche, auf der in Freiham Wohnraum entstehen wird. 250 soccer fields represent the area on which living space will be created in Freiham.

1 

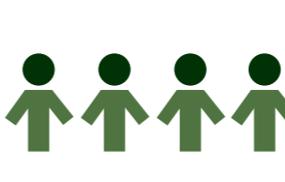
... **Bildungscampus** ist geplant, der größte in ganz München. 1 educational campus, the biggest in Munich, is planned for Freiham.

22 

... **Minuten** dauert die Fahrt von Freiham zum Münchner Marienplatz. 22 minutes are all it takes to get from Freiham to the centre of Munich.

20.000 

... **Menschen** werden in Freiham leben. 20,000 people will be living in Freiham.

13 

... **Kitas** sind in Freiham derzeit bereits vorgesehen. Currently 13 day care centres are planned in Freiham.

7.500 

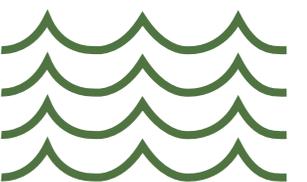
... **Arbeitsplätze** entstehen in Freiham. 7,500 jobs will be created in Freiham.

2 

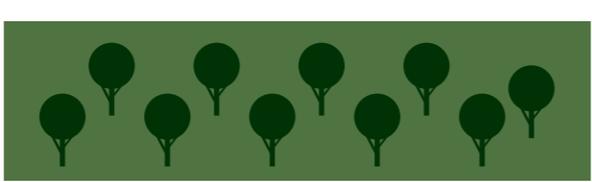
... **S-Bahnlinien** verbinden Freiham mit der Münchner Innenstadt und dem Umland. 2 urban train lines connect Freiham with Munich's city centre and the surrounding area.

81249 

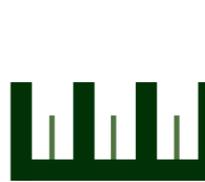
... **ist die Postleitzahl** von München Freiham. 81249 is the postcode of Munich Freiham.

5 

... **Seen** in der Nähe. 5 bathing lakes are close by.

550.000 

... **Quadratmeter Grünflächen** sind im Freihamer Landschaftspark geplant. 550,000 square meters of green space are provided for the Freiham landscape park.

3.000 

... **Meter** tief gewinnt die Geothermie Energie für Freiham. 3,000 meters underground is the source of the Freiham geothermal power plant.

8.000

... **Wohneinheiten** werden in Freiham entstehen. 8,000 housing units will be available in Freiham.



Legende
Legend

- 1 Aubing**
Mit traditionellem Dorfkern mit über 1000-jähriger Geschichte.
Historical village with a traditional centre.
- 2 Aubinger Friedhof**
Ein über 100 Jahre alter Friedhof mit historischen Gräbern und gewachsenen Strukturen.
Aubinger cemetery A 100-year old graveyard with historic graves and structures.
- 3 Grundschule**
In Freiham entstehen fußläufig zu den Wohnungen Grundschulen, die allen Schülerinnen und Schülern kurze Schulwege garantieren.
Elementary school In Freiham there will be elementary schools within walking distance of the homes of all pupils.
- 4 Grünfinger**
Von Osten nach Westen ausgerichtete Freiraumkorridore verbinden die alten und neuen Wohngebiete mit dem Landschaftspark.
Green corridors Connect the residential areas in the east to the landscape park in the west.
- 5 „Aubinger Allee“**
Zentral gelegene, Nord-Süd verlaufende Hauptachse als Verkehrsader und Orientierungslinie.
Central axis from north to south as arterial road and orientation line.
- 6 Grünband**
Grüne Nahtstelle zwischen dem Wohngebiet Freiham-Nord und der bestehenden Siedlung Neuaubing.
Green belt Green connection between the new residential area of Freiham north and the existing settlement of Neuaubing.
- 7 Neuaubing**
Freiham ist mit Neuaubing über viele Wege nachbarschaftlich verbunden.
Freiham is connected to Neuaubing by many paths; they are close neighbours in many ways.
- 8 Freihamer Angerflächen**
Grünraum, der Stadtteil- und Quartierszentrum, den Freihamer Friedhof und Aubing verbindet.
Freiham green spaces Green spaces connect the district centre and local centre, the Freiham graveyard and Aubing.
- 9 Quartierszentrum**
Nahversorgung mit Geschäften und Gastronomie in der geographischen Mitte des Quartiers.
Local centre Shops and restaurants in the geographical centre of the northern quarter, offering local provision.
- 10 BAB A99**
Die Autobahn A99 schafft eine schnelle Verbindung zum Fernstraßennetz und zum Flughafen.
The A99 motorway is the fast connection to the motorway network and Munich airport.
- 11 Landschaftspark**
Ein 55 ha großer Park verknüpft Gut Freiham, Mooschwaige und Aubinger Lohe.
Landscape park A 55 ha park that connects "Gut Freiham", Mooschwaige and Aubinger Lohe.
- 12 Sportpark**
9,7 ha; 3 Sporthallen, 1 Schwimmbad, 1 Kletterhalle, Fußballfelder, weitere Sportplätze und Grünflächen.
Sports park 9.7 ha; 3 sports halls, 1 indoor pool, 1 indoor climbing facility, soccer fields, further sports fields and green spaces.
- 13 Bildungscampus**
Grund- und Realschule, ein Gymnasium sowie ein Sonderpädagogisches Förder- und Kompetenzzentrum gruppieren sich um eine öffentliche Mitte.
Educational campus Primary school, secondary school, grammar school, special education and competence centre form a campus with an open public space in the middle.
- 14 Stadtteilzentrum**
Drehscheibe am S-Bahnhof Freiham mit Handel, Gastronomie und Dienstleistungen.
District centre Central hub at the Freiham urban train station with shops, restaurants and offices.
- 15 Geothermie-Anlage**
Hochmodernes Heizwerk zur Wärme-Grundversorgung für Freiham und den Münchner Westen; mit seiner besonderen Architektur ein Blickfang am Stadteingang.
Geothermal power plant Innovative plant that supplies heat for Freiham and western Munich. Special architecture with a spectacular look.
- 16 Germering**
Große Kreisstadt mit gewachsener Infrastruktur – westlich von München und nah bei Freiham.
Major county town with mature infrastructure west of Munich and close to Freiham.
- 17 Gut Freiham**
Denkmalgeschützte Anlage mit Schloss, Hofmarkkirche aus dem 17. Jh. und prächtigen Alleen.
A protected historical estate with a castle, 17th century church and splendid parkways.
- 18 Gewerbeflächen Freiham**
110 ha – einschließlich Grün- und Ausgleichsflächen – für Gewerbe, Fachmärkte und Betriebe mit guter Verkehrs-anbindung für 7.500 Arbeitsplätze.
Freiham commercial area 110 ha (green and compensatory areas included) for commerce, specialist retail outlets and other businesses with good accessibility for about 7,500 jobs.

← Rahmenplan Freiham, Stand: Mai 2014 / Outline map of Freiham as of May 2014

Impressum / Imprint

Herausgeberin:
Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstraße 28b
80331 München
www.muenchen.de/freiham

Projektleitung:
Thomas Rehn, Stadtplanung
Tel: +49 (0)89 233 22 459
E-Mail: plan.ha2-4@muenchen.de

Gestaltungskonzept/Design:
Brains, Marken und Design GmbH
Flachgasse 35–37
A-1150 Wien
www.brains.com

Texte: Brains, Tobias Sckaer

Fotos:
Landeshauptstadt München

Fotografin:
Dagmar Schwelle

Druck:
Eberl Print GmbH
Kirchplatz 6
87509 Immenstadt
www.eberl.de

Die Broschüre wurde gedruckt auf Papier
aus zertifiziertem Holz, aus kontrollierten
Quellen und aus Recyclingmaterial.

1. Auflage
München, Juni 2014

